

28. Mai 2021

Bsss, bsss: Insekten als Kulturthema

Die kulturelle Welt der Insekten ist Schwerpunkt in Politik & Kultur 6/21

Berlin, den 28.05.2021. Sechs Beine, Chitinpanzer, deutliche Einkerbungen zwischen Kopf, Brust und Hinterleib – das sind die Charakteristika von Insekten.

Der Mensch lebt mit ihnen in einem intensiven Spannungsverhältnis. Deshalb hat der Mensch die Insekten immer auch in seinen kulturellen Ausdrucksformen behandelt. Schon aus dem Jungpaläolithikum vor 30.000 Jahren sind Insektendarstellungen bekannt. Das ist nicht verwunderlich, denn Insekten können ein Segen, aber auch ein Fluch für uns Menschen sein.

Allein in Deutschland geht man von deutlich mehr als 30.000 unterschiedlichen Arten aus, keiner weiß, wie viele es auf der Welt sind, aber es können Millionen sein. Eine unglaubliche Vielfalt und Schönheit.

Im aktuellen Schwerpunkt **„Bsss, bsss: Die kulturelle Welt der Insekten“** wird die kulturelle Welt der Insekten beleuchtet. Denn wenn es ein Symbol gibt, das zeigt, dass in unserer Welt alles mit allem zusammenhängt, dann sind es die Insekten.

Themen der Schwerpunktausgabe sind unter anderem:

- Insekten und Kultur. Der Einfluss von Insekten beschäftigt alle Kulturen
- Soziale Insekten & die Gesellschaft
- Insekten im fantastischen Film
- Insekten in der bildenden Kunst
- Insekten im Jugendstil
- Insect Concerto: Mit Musik gegen das Insektensterben
- Darstellung von Insekten in Computerspielen
- Krabbeln auf dem Teller: Insekten & Ernährung
- Insektenforscher Jean-Henri Fabre & sein »Harmas«
- Insekten in der Antike
- Formen des Zusammenlebens – inspiriert von Insekten
- Naturgeschichte der Bienen, Wespen und Ameisen
- Insektenschutz bei BUND, NABU und „Insect Respect“

Die Beiträge finden Sie in Politik & Kultur 6/2021 auf den Seiten 17 bis 31.
Die Fotografien im Schwerpunkt stammen von Olaf Zimmermann.

28. Mai 2021

Die **Autorinnen und Autoren** des Schwerpunktes sind:

Dominik Berrens, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Innsbruck; *Riccarda Cappeller*, Architekturjournalistin; *Ludwig Greven*, freier Publizist; *Anna Grosskopf*, Kuratorin und stellvertretende Direktorin am Bröhan-Museum; *Thomas Hawranke*, lehrt und forscht im Bereich Transmedialer Raum der Kunsthochschule für Medien Köln; *Bernhard Klausnitzer*, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie; *Jürgen König*, Kulturkorrespondent im Hauptstadtstudio des Deutschlandradios; *Jörg-Andreas Krüger*, Präsident des NABU; *Gregor Amadeus Mayrhofer*, Komponist, Dirigent und Pianist; *Markus Metz*, freier Journalist und Autoren; *Werner Nachtigall*, Zoologe; *Michael Ohl*, wissenschaftlicher Leiter der Hymenopteren-Sammlung am Museum für Naturkunde Berlin; *Hans-Dietrich Reckhaus*, Initiator von Insect Respect; *Marcus Schwarz*, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Rechtsmedizin der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig; *Georg Seeßlen*, freier Journalist und Autoren; *Jessica Ullrich*, Vertretungsprofessorin für Kunstwissenschaft und Ästhetik an der Kunstakademie Münster; *Niels Werber*, Professor für Neuere Deutsche Literatur an der Universität Siegen; *Sandra Winzer*, ARD-Journalistin beim Hessischen Rundfunk; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

-
- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
 - Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
 - Die Juni 2021-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Bsss, bsss: Die kulturelle Welt der Insekten“ steht auch als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Pressemitteilung

28. Mai 2021



Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat